

PRESSEINFORMATION

Büropark Eastsite:

Immobilien für heute und übermorgen

- B.A.U. Mannheim baut weiter: Eastsite V, VI und VII entstehen im Büropark Eastsite / Richtfest in Eastsite IV und Grundsteinlegung für Eastsite V / Bauträger Peter Gaul: „Wir bauen Zukunft“ -

Mannheim, 15. August 2012 (tac). „Bis zum Jahr 2015 werden wir im Büropark Eastsite drei weitere Gebäude mit insgesamt 12.500 Quadratmetern Bürofläche errichten.“ Peter Gaul, geschäftsführender Gesellschafter der Mannheimer B.A.U. Bauträgergesellschaft mbH, verkündete zum Richtfest in der Eastsite IV die überraschende Fortsetzung seiner Projekte an diesem Standort.

Noch Ende des letzten Jahres war Gaul davon ausgegangen, dass das Bürohaus Eastsite IV sein letztes Projekt in Mannheim-Neuostheim sein würde: Sämtliche Grundstücke, für die sich die B.A.U. interessierte, waren nach Auskunft der Stadt Mannheim bereits anderweitig vergeben. Nach längeren Verhandlungen konnte Gaul im Februar dieses Jahres ein 6.500 Quadratmeter großes Grundstück von der LBBW Immobilien Development

GmbH kaufen. Auf diesem Grundstück an der Hermsheimer Straße Ecke Harrlachweg werden die Gebäude Eastsite V, VI und VII entstehen. „Jetzt können wir unser ästhetisches Gesamtkonzept auf dem gegenüberliegenden Straßenblock fortführen und auch die Kanzlei Rittershaus und das Medien- und Kommunikationszentrum einbeziehen“, freut sich Gaul.

Das Gesamtinvestitionsvolumen der B.A.U. im Büropark Eastsite wird mehr als 70 Millionen Euro betragen. Ende 2015 werden B.A.U.-Bauten hier mehr als 30.000 Quadratmeter Büro-, Praxis- und Laborflächen bieten und damit Platz für etwa 1.500 Beschäftigte bereitstellen. „Schon mit der Eastsite One, II, III, IV und V konnte unsere hauseigene Abteilung für Wirtschaftsförderung mehr als zehn Unternehmen mit rund 300 Arbeitsplätzen von außerhalb nach Mannheim locken“, scherzte Gaul.

Modell für moderne Bürostädte

In Mannheim-Neuostheim entwickelt die B.A.U. Bauträgergesellschaft ein Modell für moderne Bürostädte: Ökologisch und nachhaltig, sozial und kommunikativ, ästhetisch und zentral, mit geringen Energie- und Unterhaltskosten und hohem Wertzuwachs. Der Mannheimer Bauträger stellt hohe Ansprüche an sich selbst: „Wir wollen Standards setzen – bei der Technologie und der Lage ebenso wie bei Architektur, Gestaltung und Ausstattung, bei Kostensenkung und Wertsteigerung und natürlich auch bei den

Wünschen der Nutzer.“ Als Grund nannte Gaul ein Wort: „Zukunft“. Er erklärte: „Unternehmen reißen sich schon heute um Fachkräfte, Ältere arbeiten länger und Energie wird immer teurer – deshalb müssen und wollen wir ein familien- und lebensfreundliches Umfeld bieten und Arbeitsplätze schaffen, die motivieren und gesund halten. Und das Ganze muss bezahlbar sein.“ Gaul sieht seine Verantwortung als Unternehmer und als Bürger: „Es ist absurd, wenn Immobilien nach 25 Jahren abgerissen werden, weil sie technisch überholt sind und wir können es uns nicht leisten, neue Chancen wie etwa die Erdwärme nicht zu nutzen.“

Nachfrage übersteigt Angebot

Seit der Kauf des neuen Grundstückes besiegelt ist, hat die B.A.U. nach Angaben von Gaul mehr Miet- und Kaufinteressenten als das Unternehmen bedienen kann. „Eastsite IV ist zum Richtfest vermietet und verkauft. Eastsite V konnten wir bereits vor der Grundsteinlegung komplett vermieten und verkaufen, für die Gebäude Eastsite VI und VII, führen wir bereits Mietverhandlungen“, freut sich der „Bauträger aus Leidenschaft“.

Richtfest und Grundsteinlegung: Eastsite IV und Eastsite V

Im Büropark Eastsite geht es jetzt Schlag auf Schlag: Dem Richtfest in der Eastsite IV folgt im September die Grundsteinlegung für die Eastsite V. Im Abstand von jeweils etwa einem Jahr folgen dann die Gebäude VI und VII.

Die gleiche architektonische Handschrift, heller und dunkler Architekturbeton und homogene Proportionen zeichnen die individuell gestalteten Bürohäuser der Eastsite aus. Bei allen Eastsite-Projekten arbeitet Peter Gaul mit der Mannheimer Fischer Architekten GmbH zusammen.

Eastsite IV verbindet helle und dunkle Fronten: Ein dunkler Rahmen bildet das Raster, schräg angeordnete helle Platten lenken den Blick auf zurückgesetzte, raumhohe Fenster. Passiert der Betrachter, wirkt die Fassade wie ein bewegtes Relief. Das Investitionsvolumen beträgt 10,5 Millionen Euro. Ab Mai 2013 bietet Eastsite IV 4240 Quadratmeter Büroflächen auf fünf Geschossen, dazu Kellerräume, 28 Tiefgaragenplätze und 36 Außenstellplätze. Einziehen werden die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaften WISTA AG und DELTA Revision GmbH, der IT-Dienstleister CEMA AG Spezialisten für Informationstechnologie, die ACHAT Hotel- und Immobilienbetriebsgesellschaft mbH und das Logistik-Beratungshaus HPC AG.

Parallel zum Innenausbau der Eastsite IV entsteht Bürohaus Nummer fünf - im September wird der Grundstein gelegt. Auf den ersten Blick erinnert das klare Design der Eastsite V an eine klassische Lochplatte. Der zweite Blick offenbart harmonisch gerundete Ecken und Fensterlaibungen, die edle Marmorkörnung der Oberfläche und ein feines Spiel mit den hohen

Fenstern. Hinter der Fassade des Z-förmigen Gebäudes verbergen sich – typisch für den Büropark Eastsite – großzügige Flächen mit hochwertiger Ausstattung. Das Investitionsvolumen beträgt 11,0 Millionen Euro. Zu den künftigen Mietern zählen unter anderem die PharmaLex GmbH und die Etengo AG, Vermittler freiberuflicher IT-Spezialisten.

In allen Eastsite-Häusern gibt es außer dem Treppenhauskern keine einzige aussteifende Wand. Die Gebäude ruhen auf den Außenwänden und lediglich fünf bis sieben Stützpfeilern im Inneren. Das ermöglicht eine beliebige Raumaufteilung und die Einrichtung von Großraum- und Einzelbüros, von abgeschirmten Labors und öffentlich zugänglichen Präsentationsflächen.

Eine gute Adresse: Flexibel, grün und in bester Lage

„Hochwertig bauen heißt grün bauen.“ Seit Jahren setzt Gaul auf „Green Building“ und Niedrigenergiehäuser. Die starken Wände der in Sandwich-Bauweise errichteten Fassaden dämmen Hitze und Kälte. Bauteiltemperierung zum Heizen und Kühlen gehören bei der B.A.U. seit langem zur Standardausstattung. Hauseigene Geothermieranlagen liefern von der natürlichen Erdwärme temperiertes Wasser für die Wärmepumpenheizung und machen die Eastsite-Immobilien unabhängig von fossilen Brennstoffen. „So können wir ein ganzes Gebäude mit sechs Euro Stromkosten pro Tag kühlen“, erklärt Gaul. Energiesparend wirken

auch Lüftungsanlagen mit Wärme- und Feuchterückgewinnung. Die Verbundfenster aus Aluminium und Kunststoff mit schalldämmender und isolierender Dreifachverglasung lassen sich für das „persönliche Wohlfühlklima“ öffnen. „Selbst wenn die Energiekosten um 50 Prozent steigen, bleiben sie hier minimal“, so Gaul.

Auch die Lage zwischen Hochschulen und Villenviertel und die ideale Verkehrsanbindung - Flughafen, Autobahn und Straßenbahn liegen vor der Haustür - haben den Büropark Eastsite zu einer „guten Gegend“ gemacht. Das zeigen Gauls Mieterlisten: Große und internationale Anwaltskanzleien der verschiedensten Fachrichtungen, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, Unternehmensberatungen und Investoren, Hersteller hochwertiger Medizintechnik, Forschungs- und Technologielabore haben sich im hier angesiedelt.

B.A.U. im Internet: www.bau-mannheim.de

Benötigen Sie weitere Informationen, Fotos oder den Text per E-Mail?

Ihre Ansprechpartnerin: Kerstin Hendess

Tacheles Public Relations®

Im Sachsenlager 16 • 60322 Frankfurt am Main

Tel.: 069/59 79 44 40 • Fax: 069/59 79 44 50

Mobil: 0172/77 90 687 • E-Mail: KH@Tacheles-PR.de

Dürfen wir Sie um ein Belegexemplar bitten? - Vielen Dank.